

Gymnasium

Besser in

Englisch

Klassenarbeitstrainer

6. Klasse

Mit Trainingsarbeiten
und Klassenarbeiten gemäß
den Bildungsstandards

Cornelsen

SCRIPTOR

Ingrid Preedy/Brigitte Seidl

Besser in

Englisch

Klassenarbeitstrainer

6. Klasse

Gymnasium

Cornelsen

SCRIPTOR

Über die Autorinnen:

Ingrid Preedy und Brigitte Seidl sind erfahrene Englischlehrerinnen und Autorinnen von Lernhilfen und Übungsmaterialien im Fach Englisch.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Wort **Cornelsen** ist für den Cornelsen Verlag GmbH als Marke geschützt.

Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, vorbehaltlich der Rechte, die sich aus den Schranken des UrhG ergeben, nicht gestattet.

2. Auflage

© Cornelsen Scriptor 2012 D C B A
Bibliographisches Institut GmbH
Dudenstraße 6, 68167 Mannheim

Redaktionelle Leitung Dr. Sylvia Schmitt-Ackermann

Redaktion Anke Simon

Illustrationen Reinhild Kassing

Herstellung Andreas Preising

Umschlaggestaltung glas AG, Seeheim-Jugenheim

Satz Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

Druck und Bindung Himmer AG

Steinerne Furt 95, 86167 Augsburg

Printed in Germany

ISBN 978-3-411-87049-3

Vorwort	4
So machst du dich fit für Klassenarbeiten	5
1 Holidays and weather	
Strukturen: <i>simple past</i> , Kurzantworten	
Trainingsarbeit 1	7
Klassenarbeit 1	12
2 Money and shopping	
Strukturen: <i>how much/how many</i> , Steigerung der Adjektive, Possessivpronomen (<i>mine, yours</i> usw.)	
Trainingsarbeit 2	15
Klassenarbeit 2	19
3 Animals in the city	
Strukturen: Futur mit <i>will</i> , <i>if</i> -Sätze (Typ I)	
Trainingsarbeit 3	22
Klassenarbeit 3	26
4 Travelling in town and in the country	
Struktur: Futur mit <i>going to</i>	
Trainingsarbeit 4	29
Klassenarbeit 4	33
5 A school trip/Asking the way	
Struktur: <i>present perfect</i>	
Trainingsarbeit 5	36
Klassenarbeit 5	40
6 Healthy food	
Strukturen: Zusammensetzungen mit <i>some</i> und <i>any</i> , <i>present perfect</i> und <i>simple past</i> im Kontrast	
Trainingsarbeit 6	43
Klassenarbeit 6	47
7 At the doctor's	
Strukturen: Frageanhängsel, Relativsätze	
Trainingsarbeit 7	50
Klassenarbeit 7	54
8 Visiting Great Britain	
Strukturen: <i>past progressive</i> , Adverbien der Art und Weise, Steigerung von Adverbien	
Trainingsarbeit 8	57
Klassenarbeit 8	62
Lösungen	im Lösungsheft 2
Bewertungstabelle	im Lösungsheft 17
Elternleitfaden zum Klassenarbeitstrainer	im Lösungsheft 18

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

dieses Arbeitsheft soll dir dabei helfen, dich gründlich auf Tests und Klassenarbeiten vorzubereiten, die in der sechsten Klasse im Fach Englisch anstehen.

Du findest hier für alle wichtigen Themen Beispiele für Klassenarbeiten, mit denen du üben kannst. Suche dir das Thema aus, das als nächstes in deiner Klasse überprüft wird. Jede der acht Übungseinheiten hat denselben Aufbau:

1. **Thema der Klassenarbeit:** Worum geht es?
2. Hinweise für die **beste Vorbereitung:** Was musst du vorher lernen?
Lies dir die Listen mit Vokabeln und grammatischen Themen durch. Schreibe sie dann auf Karteikarten (nimm für jedes Thema eine neue Karte) und übe sie. Unten auf der Seite sind jede Menge Übungsideen aufgeführt, aus dem Unterricht kennst du sicher noch weitere. Unter jeder Liste ist angegeben, wie viel Zeit du dir fürs Üben dieses Themas nehmen solltest.
3. **Trainingsarbeit:** Mit welchen Fragen und Aufgaben musst du in dieser Klassenarbeit rechnen?
Lies aufmerksam die Lösungshilfen und Tipps in den Kästen. Sie gehören immer zu der Aufgabe, die oben drüber steht. Am Ende jeder Aufgabe steht rechts die Punktzahl für eine komplett richtige Lösung. Davor ist Platz für die Punktzahl, die du tatsächlich erreicht hast. Wofür es einen Punkt gibt, ist hier ebenfalls angegeben.
4. **Auswertung der Arbeit:** Was konntest du schon gut, was musst du noch üben?
5. **Klassenarbeit:** Hier kannst du überprüfen, ob du jetzt gut vorbereitet bist.

Wenn du mit der Trainingsarbeit fertig bist, vergleiche deine Ergebnisse mit den Lösungen im beiliegenden **Lösungsheft** und trage die Punkte ein, die du dafür bekommst. Du kannst natürlich auch halbe Punkte vergeben, wenn du ein Lösungswort zwar gefunden, es aber nicht richtig geschrieben hast, oder wenn zum Beispiel nur ein Teil eines Satzes richtig ist. In die **Auswertungstabellen** ab Seite 13 im Lösungsheft kannst du auch eintragen, welche Aufgaben dir leicht- oder schwergefallen sind.

Die Bereiche, die du noch nicht so gut geschafft hast, solltest du noch einmal üben. Zum Schluss kannst du wie im Klassenzimmer den Ernstfall proben und die Klassenarbeit bearbeiten. Dafür hast du 45 Minuten Zeit. Achte auf die Uhr!

Vergleiche auch hier sorgfältig deine Ergebnisse mit dem Lösungsheft. In der **Bewertungstabelle** am Ende des Lösungshefts kannst du schnell ablesen, wie du bei dieser Arbeit abgeschnitten hättest.

Außerdem findest du auf den Seiten 5 und 6 hilfreiche **Tipps für gelungene Klassenarbeiten**.

Viel Erfolg!

Für gute Noten in Klassenarbeiten kannst du eine Menge tun. Auf diesen Seiten möchten wir Tipps geben, die dir bei jeder Klassenarbeit helfen. Lies diese Hinweise ruhig immer wieder nach, umso besser bleiben sie dir im Gedächtnis.

1. Was kommt dran?

Erkundige dich bei deinem Lehrer oder deiner Lehrerin genau nach dem Thema der nächsten Arbeit. Schreibe es dir am besten auf. Scheu dich nicht nachzufragen, wenn dir noch etwas unklar ist. Das ist meist besser, als Mitschüler anzusprechen, die vielleicht selbst nicht genau Bescheid wissen.

2. Wann fängst du mit dem Üben an?

Beginne etwa zehn Tage vor einer Klassenarbeit. Übe lieber öfter und dafür kürzer, als zu viel auf einmal zu machen. 15 bis 30 Minuten sind eine gute Übungszeit. Trage in einen Kalender die Übungszeiten ein, die am besten in deinen Tagesablauf passen – und halte dich daran! Vielen fällt es leichter, immer um die gleiche Zeit zu üben.

Wenn du schon sehr viele Hausaufgaben zu erledigen hast, verschiebe das Üben auf einen anderen Tag.

Am Tag vor der Klassenarbeit kannst du deine Notizen oder Übungsaufgaben noch einmal überfliegen, du solltest aber nichts Neues mehr beginnen.

3. Was sollst du üben?

Halte dich nicht mit dem auf, was dir im Unterricht und bei den Hausaufgaben sowieso leichtfiel, sondern konzentriere dich auf das, was dir schwerer fällt. Mische nicht verschiedene Themen in einem Übungsgang, sondern bleibe bei einem Thema. Hänge einen Arbeitsplan mit allen Übungsschwerpunkten an die Wand und streiche ab, was du bereits geschafft hast. Schreibe eine Klassenarbeit (zum Beispiel aus diesem Heft) in der gleichen Zeit, die du in der Schule für die eigentliche Klassenarbeit zur Verfügung hast.

4. Wo übst du am besten?

Du brauchst einen ruhigen, aufgeräumten Arbeitsplatz, an dem du bequem sitzen kannst. Lege alle Arbeitsmaterialien bereit. Überflüssiges räume weg. Sorge dafür, dass du nicht gestört wirst. Es ist aber gut, wenn jemand in der Nähe ist, der dir bei Fragen helfen kann, deine Eltern oder Geschwister zum Beispiel.

Achte auf gutes Licht und frische Luft. Keine Musik oder Fernsehen im Hintergrund!

5. Vor der Arbeit

Gehe am Abend vorher rechtzeitig ins Bett, damit du ausgeruht bist. Ein gutes Frühstück am Morgen macht dich fit für die Arbeit. Ziehe die Kleidung an, in der du dich besonders wohl fühlst. Manche nehmen einen Glücksbringer mit in die Schule, zum Beispiel ein kleines Stofftier. Achte darauf, dass du alles dabei hast, was du während der Arbeit brauchst: Schreibstifte, Lineal oder Geodreieck, Radiergummi, Anspitzer, Taschentücher usw.

6. Während der Arbeit

Als Erstes schaust du, worum es in dieser Klassenarbeit geht. Verschaffe dir einen Überblick. Beginne mit den Aufgaben, die dir leicht fallen, und gehe dann zu den schwierigeren. Lies jede Aufgabe sorgfältig durch, bevor du sie bearbeitest, damit du genau weißt, was von dir verlangt wird. Fällt dir keine Lösung ein, lass diese Aufgabe erst mal weg und versuche es später noch mal. Die Aufgaben mit den meisten Punkten sind besonders wichtig.

Wenn du nervös wirst, probiere diese Tricks aus:

- Setze dich aufrecht hin und schließe die Augen. Denke ganz fest an die Worte: Ich schaffe das! Ich bin gut vorbereitet!
- Atme dreimal tief ein und aus und stell dir etwas Schönes vor.
- Massiere mit Daumen und Zeigefinger beide Ohrmuscheln von oben nach unten und wieder zurück.
- Lege mit sanftem Druck eine Hand auf die Stirn, die andere an den Hinterkopf und halte den Kopf so einen Moment fest, dann wechsele die Hände.

Danach fühlst du dich ruhiger und kannst dich wieder besser konzentrieren.

Achte auch darauf, sauber und ordentlich zu schreiben.

Wenn möglich, lies am Ende der Zeit deine Antworten noch einmal durch und verbessere Fehler, die dir auffallen.

7. Nach der Arbeit

Hast du eine gute Note bekommen? Herzlichen Glückwunsch! Dann hast du dich gut vorbereitet und weißt, wie du es auch in Zukunft machen kannst.

Ist deine Klassenarbeit doch nicht erfolgreich gewesen? Das ist schade! Versuche, gemeinsam mit deinem Lehrer oder deiner Lehrerin, deinen Eltern oder selbst herauszufinden, woran es lag, damit es beim nächsten Mal besser klappt.

Vielleicht musst du mit dem Üben früher beginnen oder besonders darauf achten, besser mit der Zeit auszukommen. Vielleicht passieren auch Flüchtigkeitsfehler, weil du den Text der Aufgabe nicht aufmerksam genug liest. Das kann man trainieren.

Nutze die Fehler, die du gemacht hast, als wichtige Hinweise dafür, was verbessert werden kann. Denke daran, dass eine schlechte Note in einer Klassenarbeit zwar sehr ärgerlich ist, aber auch kein Grund zum Verzweifeln. Beim nächsten Mal gibt es schon eine neue Chance!

Tipps zum Vokabellernen

Im Fach Englisch ist es wichtig, regelmäßig – also nicht nur vor den Klassenarbeiten – Vokabeln zu lernen. Nimm dir jeden Tag fünf Minuten Zeit dafür und lerne am besten immer nur fünf bis zehn Vokabeln auf einmal.

So lernst du Vokabeln am besten:

- Lies dir die Vokabel laut vor.
- Präge dir die deutsche Bedeutung ein.
- Decke nun die englische Vokabel ab und sage sie dir wieder laut auf.
- Schreibe die Vokabel aus dem Gedächtnis auf und vergleiche sorgfältig.

Du kannst Vokabeln auch sehr gut mit einer Lernkartei üben. Dazu brauchst du eine Schachtel mit fünf Fächern und Karteikarten:

- Auf die Vorderseite einer Karteikarte schreibst du die englische Vokabel, auf die Rückseite die deutsche Übersetzung.
- Die neuen Karteikarten steckst du in das erste Fach. Du solltest sie am nächsten Tag üben.
- Vokabeln, die du weißt, steckst du immer ein Fach weiter nach hinten. Vokabeln, die du vergessen hast, legst du immer in das erste Fach zurück.
- Du solltest Karten aus einem hinteren Fach spätestens nach einer Woche wiederholen.
- Sind Karten im letzten Fach angekommen, kannst du sie aus dem Kasten herausnehmen, nachdem du sie zur Sicherheit noch einmal überprüft hast.

Thema der Arbeit

- Holidays and weather
- Simple past: statements, negation, questions
- Short answers

So bereitest du dich vor

Schreibe dir alle wichtigen Dinge auf eine Karteikarte und lerne sie. Diese kleinen Karten kannst du immer bei dir tragen!

Holidays and weather	Simple past	Short answers
<p>How did you go on holiday? by car; by plane; by train</p> <p>Where did you stay? in a hotel; in a holiday flat; at a B & B (bed and breakfast); at a campground; in a youth hostel</p> <p>What was the weather like? it rained; the weather was great/fine/sunny/warm/cold and wet</p> <p>What did you do? I played beach volleyball; I went sightseeing; I read a lot of books; I lay on the beach; I went windsurfing</p> <p>Who did you go with? with my family/my father/my mother/a friend</p>	<p>Du benutzt das <i>simple past</i>, um über die Vergangenheit zu berichten oder eine Geschichte zu erzählen.</p> <p>Für die Verneinung brauchst du entweder <i>wasn't/weren't</i> oder <i>didn't</i> + Infinitiv des Verbs: <i>Peter wasn't at home yesterday. So he didn't watch TV.</i></p> <p>Bei Fragen mit <i>was/were</i> vertauschst du Subjekt und Verb: <i>Peter was in Berlin last week.</i> → Was Peter in Berlin last week?</p> <p>Bei allen anderen Verben musst du <i>did</i> + Infinitiv des Verbs benutzen: <i>Peter went to Berlin last week.</i> → Did Peter go to Berlin last week?</p>	<p>Im Englischen darfst du nicht einfach nur <i>Yes</i> oder <i>No</i> antworten, sondern du musst eine Kurzantwort bilden. Dazu verwendest du ein Personalpronomen und das Hilfsverb, das auch in der Frage enthalten ist: Were your parents at home yesterday? <i>Yes, they were.</i> Did they watch TV? <i>No, they didn't.</i></p>
Arbeitszeit: 15 Minuten	15 Minuten	15 Minuten

- Stelle einem Freund oder einer Freundin auf Englisch Fragen über seine/ihre letzte Urlaubsreise. Erzähle ihm/ihr von deinem Urlaub.
- Suche dir aus der Liste in deinem Englischbuch zehn unregelmäßige Verben aus. Bilde mit jedem Verb einen Satz und eine Frage im *simple past*. Wiederhole dies am nächsten Tag mit zehn weiteren Verben.

1 Trainingsarbeit

Aufgabe 1: Regular verbs

Write the verbs in the simple past.

answer	<input type="text"/>	ask	<input type="text"/>
arrive	<input type="text"/>	believe	<input type="text"/>
call	<input type="text"/>	copy	<input type="text"/>
cry	<input type="text"/>	drop	<input type="text"/>
play	<input type="text"/>	hate	<input type="text"/>
invite	<input type="text"/>	swap	<input type="text"/>

Für jedes richtige Verb gibt es einen halben Punkt. Meine Punktzahl:

/6

Lösungshilfe

Bei den regelmäßigen Verben hängst du **-ed** an den Infinitiv an, und zwar bei allen Personen.

Beachte aber: Wenn die letzten drei Buchstaben Konsonant + Vokal + Konsonant sind, wird der letzte Konsonant verdoppelt: *stop* → *stopped*.

Bei *-y* am Verbende wird das *-y* zu *-i*: *carry* → *carried* (aber: *play* → *played*; *stay* → *stayed*).

Ein stummes *-e* entfällt (du schreibst nie *-ee* am Ende): *phone* → *phoned*.

Aufgabe 2: Tricky verbs

Write these verbs in the simple past. They are all irregular verbs.

go	<input type="text"/>	buy	<input type="text"/>
eat	<input type="text"/>	ride	<input type="text"/>
drink	<input type="text"/>	forget	<input type="text"/>
be	<input type="text"/>	swim	<input type="text"/>
fall	<input type="text"/>	take	<input type="text"/>
run	<input type="text"/>	drive	<input type="text"/>
catch	<input type="text"/>	have	<input type="text"/>
make	<input type="text"/>	do	<input type="text"/>

Für jedes richtige Verb gibt es einen halben Punkt. Meine Punktzahl:

/8

Tipp Wiederhole das *simple past* der unregelmäßigen Verben, bevor du Aufgabe 2 bearbeitest.

Aufgabe 3: Poor Mia

Fill in the verbs in the simple past.

Read about all the things Mia ¹ (*do*) yesterday, the first day of school after the holidays: She ² (*wake*) up at 6 o'clock. Then she ³ (*go*) downstairs and ⁴ (*have*) breakfast with her parents. At 8 o'clock she ⁵ (*say*) goodbye. She ⁶ (*get*) her bike out of the garage and ⁷ (*ride*) to school. After school she ⁸ (*buy*) a present for her mother's birthday. But then it ⁹ (*start*) to rain. Mia ¹⁰ (*stand*) under a tree until it ¹¹ (*stop*) raining. On her way home the road ¹² (*be*) wet and she ¹³ (*fall*) off her bike three times. On her last fall she ¹⁴ (*break*) her leg. Poor Mia.

Für jedes richtige Verb gibt es einen Punkt. Meine Punktzahl:

/14

Aufgabe 4: Short answers

Write short answers.

- | | |
|--|--|
| 1 Were you home last night? | <input type="text" value="Yes, I was."/> |
| 2 Did you finish your homework? | <input type="text" value="No, I didn't."/> |
| 3 Did we have to do any homework for English? | <input type="text" value="Yes,"/> |
| 4 Did Peter go to school today? | <input type="text" value="No,"/> |
| 5 Were my books in your bag? | <input type="text" value="Yes,"/> |
| 6 Mum, did we eat all the ice cream yesterday? | <input type="text" value="No,"/> |
| 7 Was there a lot of homework yesterday? | <input type="text" value="Yes,"/> |
| 8 Did you have a test at school last week? | <input type="text" value="No,"/> |
| 9 Was it your father's birthday yesterday? | <input type="text" value="Yes,"/> |
| 10 Did Sue go to school by bike this morning? | <input type="text" value="No,"/> |

Für jede richtige Antwort gibt es einen Punkt. Meine Punktzahl:

/8

Lösungshilfe

Schau dir das Verb bzw. Hilfsverb ganz am Anfang der Frage an. Das ist dein Verb für die Kurzantwort.

Aufgabe 5: Back from the holidays

It is the first day back at school. The children are talking about what they did during the holidays.

Peter: Where did you go on holiday? I went to Italy with my grandparents and my cousin.

John: We wanted to go camping but it rained so much we stayed at home. I went to the cinema five times with my brother.

Meg: What did you see? I went to the cinema, too. But the film wasn't good. It was all about penguins, no story really.

Jacky: Didn't you go to Ireland, Meg? You wanted to.

Meg: Yes, we wanted to visit my aunt in Ireland but she had no time. There was a fire in her house in June and she was busy painting and fixing it.

Jacky: That's bad luck. We went to Sweden with our caravan. We met interesting people on the campsites. I've got a new e-mail pen friend now. She's from the Netherlands. She was in Sweden with her family. We write e-mails every day.

Fabio: Huh, Sweden and Ireland! I went to California with my parents. And we went to Disneyland.

Peter: Wow – Disneyland!

Fabio: Yes, we stayed in a hotel in Disneyland for six days. I went on all the rides*, saw Donald Duck and Mickey Mouse and ate hamburgers and popcorn every day. And after Disneyland we went to Hollywood and saw them making a cowboy film.

John: How long did you stay in America?

Fabio: Six weeks. It was super.

John: That's funny. I saw you in the cinema three times when I was there.

Fabio: I ... well, yes. We didn't go on holiday. We didn't have any money. My father lost his job last year.

John: So why did you tell us silly stories?

Fabio: You all talked about your wonderful holidays and I had a very boring holiday.

*rides = Fahrgeschäfte

a) Find out where the children were and what they did.

Name	Where were they?	What did they do?

Für jede richtige Antwort gibt es einen Punkt. Meine Punktzahl:

■ /15

b) Answer the questions in full sentences.

1 Why did Meg, John and Fabio stay at home?

Meg

John

Fabio

2 Who does Jacky write e-mails to?

3 How often did John see Fabio in the holidays and where?

4 Who did Peter go on holiday with?

Für jeden richtigen Satz gibt es zwei Punkte. Meine Punktzahl:

/12

Meine Gesamtpunktzahl:

/63

Lösungshilfe

Sieh dir genau an, welche Zeitform in der Frage verwendet wird, und verwende dieselbe Zeitform in deiner Antwort.

Auswertung der Arbeit

Vergleiche deine Lösungen mit denen im Lösungsheft und trage deine Punkte ein. Korrigiere deine Fehler.

Trage dann deine Ergebnisse in die Auswertungstabelle auf Seite 13 im Lösungsheft ein. Welche Aufgabe fiel dir leicht, welche schwer? Welche Themen musst du noch einmal besonders üben?

Nutze dafür dein Schulbuch oder eine Lernhilfe.

Du hast 45 Minuten Zeit.

Angefangen um:

Beendet um:

Aufgabe 1: The police car

Last summer Jenny went on holiday to the coast with her family. They always went to the same place and stayed at the Blue Water Hotel so Jenny knew everybody and all the best places to go. Every morning before breakfast she went swimming with her father and her young brother. They always walked across the sand, took off their jumpers and shorts and put their clothes on their towels beside the water. But one day when they came out of the water their clothes were not there. They had to go back to the hotel, which was in the middle of town, in their bathing costumes. They were not very happy and they were very cold. People looked at them and children laughed. Suddenly a police car stopped beside them. Jenny was very worried. What would her friends at school say? She didn't want to go to prison. But then a friendly face smiled at them through the window and Mr Martin, the policeman, got out of the car. The children knew him. Jenny was not worried any more. Mr Martin smiled at the children. "Well, that is a clever idea," he said. "It is better to wear your swimming costumes than to carry a big bag. But I see that you haven't got your towels with you. Come on, jump into the car and I will take you to your hotel. Are you staying at the Blue Water Hotel again this year?" "Yes, we are, Mr Martin," said Jenny's father. And the family got into the car. Soon they were back in their room.

At breakfast the children told Jenny's mother the story. "Was it exciting in the police car?" she asked Jenny and her brother. "Not really, it was just like our car with a special radio. And he didn't turn on the siren and the blue light. But when I get to school I will tell the other boys that I was in a police car to help the police," said Max and laughed.

a) Tick (✓) the correct answer.

right

wrong

not in
the text

1 Jenny is twelve.

2 Jenny's brother is younger than Jenny.

3 Jenny is a good swimmer.

4 Jenny couldn't find her bathing costume.

5 Jenny had to go to prison.

6 The policeman took them to a restaurant.

7 Max wanted to tell his friends about the police car.

Für jede richtige Antwort gibt es einen Punkt. Meine Punktzahl:

/ 7

b) Who thought that? Jenny, Jenny's dad, Max or the policeman?

1 "I just love swimming with my brother."

That was

2 "I must get the children home before they get too cold."

That was

3 "What are they doing in the middle of town in their bathing costumes?"

That was

4 "Why doesn't he turn on the siren?"

That was

5 "Mr Martin is nice to take me and my wet children back to the hotel."

That was

Für jede richtige Antwort gibt es einen Punkt. Meine Punktzahl:

/5

Aufgabe 2: Short answers

Write short answers for these questions.

1 Were you born in Germany?

2 Did you live where you live now when you were ten?

3 Did you watch TV yesterday?

4 Did your mother make you sandwiches today?

5 Was your English teacher at school last week?

Für jede richtige Antwort gibt es einen Punkt. Meine Punktzahl:

/5

Aufgabe 3: An accident at the beach

Fill in the verbs in the simple past.

Mike ¹ (*go*) to the beach yesterday. There he ² (*have*) an accident and ³ (*hurt*) his hand. He ⁴ (*cut*) his hand on an old bottle. So he ⁵ (*have*) to go to the doctor last night. His mother ⁶ (*be*) not happy.

Für jedes richtige Verb gibt es einen Punkt. Meine Punktzahl:

/6